

## 6-semesteriges Vollzeit-Bachelorstudium

# Event Engineering

### Eine innovative Ausbildung für die spannende Eventbranche

Bei Events wird zunehmend komplexe und innovative Technik eingesetzt. Das erfordert Spezialisten im Bereich modernster Veranstaltungstechnik mit einem hohen Maß an Fachwissen. Der akademisch ausgebildete »Event Engineer« wird Events gemeinsam mit den künstlerischen und kaufmännischen Entscheidungsträgern designen, planen und kalkulieren und in der Vorbereitung und Abwicklung das technische Team leiten. Er/Sie ist technischer und organisatorischer Entscheidungsträger für Veranstaltungen jeglicher Art. Er/Sie arbeitet als selbständige/r Unternehmer/in oder als Projektleiter/in in einem technisch orientierten Umfeld mit einem hohen Anteil an Kreativität und Kommunikation. Er/Sie ist Spezialist/in für modernste Event-Technologien in allen Bereichen, wie z.B. Bühnenbau, Audio-, Video-, Lichttechnik und Spezialeffekte sowie Ansprechpartner/in für Eventlogistik und Sicherheit. Zu seinen/ihren Auftraggebern zählen u.a. Werbe- und Eventagenturen, die Kultur- und Sportbranche sowie Kongresszentren, Behörden und Organisatoren von Großveranstaltungen. Als Akademiker/in mit wissenschaftlichem Hintergrund wird er/sie in den Bereichen Forschung sowie Technologie- und Produktentwicklung neue Technologien in der Eventtechnik anwenden und spezialisierte Lösungen einsetzen.

### Ziel des Studienprogramms über 6 Semester

Das Bachelorstudium Event Engineering vermittelt die notwendigen Voraussetzungen und Fertigkeiten für das technische Umfeld eines Events.

Es befähigt die Absolventen/innen, die technologischen Herausforderungen anspruchsvoller Events aller Art im 21. Jahrhundert, von der Konzeption über die Planung bis zur Durchführung, zu meistern.

### Aufbau des Studiums

Das Bachelorstudium dauert 6 Semester und umfasst 134 Semesterstunden bzw. 180 ECTS-Punkte. Erst mit dem erfolgreichen Ablegen aller Lehrveranstaltungen ist das Studium beendet.

### Bereiche des Studiums

Die Lehrveranstaltungen sind in drei Kategorien unterteilt:

Eventtechnik – 50 %

Support Lehrveranstaltungen – 25 %

Wirtschaftliche Lehrveranstaltungen – 25%

## Zugangsvoraussetzungen

Die Voraussetzung zum Bachelorstudium ist die Hochschulreife oder eine Lehre (zum Beispiel Veranstaltungstechniker/in) mit Berufsreifeprüfung. Basis für die Zulassung ist die Reihung aufgrund eines Aufnahmeverfahrens mit Interview.

## Gebühren

Die Gebühren des dreijährigen Bachelorstudiengangs betragen 2.500 Euro pro Semester.

## Exemplarische Wochenzeittafel

|    | Vormittag (ca. 9–12.30 Uhr) | Nachmittag (ca. 13–17 Uhr) |
|----|-----------------------------|----------------------------|
| Mo | Eventtechnik Kernstudium    | Eventtechnik Kernstudium   |
| Di | Eventplanung                | Wirtschaft und Recht       |
| Mi | CAD                         | Eventskills                |
| Do | Wissenschaftliches Arbeiten | Softskills                 |
| Fr | Selbststudium               | Selbststudium              |

## Lehrstoff-/Moduleinteilung

|                                | Semester-<br>stunden | ECTS-<br>Punkte |                               | Semester-<br>stunden | ECTS-<br>Punkte |
|--------------------------------|----------------------|-----------------|-------------------------------|----------------------|-----------------|
| <b>1. Semester</b>             |                      |                 | <b>2. Semester</b>            |                      |                 |
| Kernstudium* I                 | 13                   | 18              | Kernstudium II                | 17                   | 20              |
| Event Skills** I               | 5                    | 7               | Event Skills** II             | 5                    | 8               |
| Wissenschaftliche Studien I    | 2                    | 2               | Soft Skills II                | 2                    | 2               |
| Soft Skills*** I               | 2                    | 3               | Summe                         | 24                   | 30              |
| Summe                          | 22                   | 30              |                               |                      |                 |
| <b>3. Semester</b>             |                      |                 | <b>4. Semester</b>            |                      |                 |
| Kernstudium III                | 18                   | 21              | Kernstudium IV                | 16                   | 19              |
| Event Skills III               | 4                    | 6               | Event Skills III              | 4                    | 6               |
| Soft Skills III                | 2                    | 3               | Wissenschaftliche Studien II  | 2                    | 2               |
| Summe                          | 24                   | 30              | Soft Skills IV                | 2                    | 3               |
|                                |                      |                 | Summe                         | 24                   | 30              |
| <b>5. Semester</b>             |                      |                 | <b>6. Semester</b>            |                      |                 |
| Kernstudium V                  | 11                   | 14              | Kernstudium VI                | 12                   | 25              |
| Event Skills V                 | 3                    | 4               | Soft Skills VI                | 3                    | 5               |
| Wissenschaftliches Studien III | 8                    | 8               | Summe                         | 15                   | 30              |
| Soft Skills V                  | 3                    | 4               |                               |                      |                 |
| Summe                          | 25                   | 30              | <b>Gesamt über 6 Semester</b> | <b>134</b>           | <b>180</b>      |

\* Grundlagen der Eventtechnik; Veranstaltungsdramaturgie, Aufführungspraxis & multimediale Präsentationstechniken; Audiotechnik; Licht- und Projektionstechnik; Video in der Eventtechnik; Bühnenbau, Rigging und Arbeitssicherheit; Informations- und Kommunikationstechnik; Sicherheit; Spezialeffekte der Eventtechnik; Angewandte Eventtechnik; Umwelt; Praktische Diplomarbeit

\*\* Technisches Zeichnen; Wirtschaft u. Recht; Eventplanung; CAD–WYSIWYG; Budgetierung; Angebotsunterlagen u. Verträge;

\*\*\* Kommunikation und Präsentation; Verhandlung und Verkauf; Mitarbeiterführung; Konfliktbewältigung; Krisenmanagement; Selbstvermarktung